REISEAPOTHEKE

hibbe
FACHÄRZTE FÜR ALLGEMEINMEDIZIN
Dr. med. Helena Hibbe | Hendrik Hibbe

Wegen schlechter medizinischer Infrastruktur müssen Sie sich oft selbst versorgen. Nehmen Sie eine Reiseapotheke und eigene Medikamente mit:

Vorschläge für den Inhalt

Medikament / Produkt	Anwendungsbereich	Hinweis
Oralpädon® / Elotrans® / Saltadol®	Durchfall	Elektrolyt – Glucose – Mischung
Berberil N®	Augenreizung	Augentropfen
ratiopharm® Nasentropf.	Schnupfen	Nasenspray
Fenistil Gel®	Juckreiz, Insektenstiche, allergische Hautreaktionen, Verbrennungen	Antihistaminikum in Gel-/Salbenform zur Hautanwendung
Cetirizin Tabletten	Allergien	Antihistaminikum als Tabletten
Betaisodona Salbe®	Hautinfektionen, Verletzungen	Antiseptikum
Hydrocortison Creme 0,25%	Hautallergien	entzündungshemmend (Cortisonhaltig)
Diclofenac Gel	Schmerzen und Gelenkschwellungen	entzündungshemmend
Paracetamol 500 mg	Fieber, Schmerzen	gegen Fieber und Schmerzen
ACC akut® 200	Husten	Hustenlöser
SUPERPEP forte®	Übelkeit, Reise-/Seekrankheit	Reise – Kaugummi / Dragees
Verbandsmaterial, Sonstiges	Pflaster, elast. Binde, Hautdesinfektion, Fieberthermometer, Pinzette, Kondome	bei Extremsituationen: Skalpell, Infusions- und Injektionsmaterial, z. B. Kanülen, Spritzen
indiv. notwend. Medikamente	bei Vorerkrankungen z. B. Diabetes	z. B. Insulin / Metformin + Notfallset, im Handgepäck + aufgegebenem Koffer
Bei besonders abgelegener Reise Reservantibiotikum (z. B. Azithromycin) (verschreibungspflichtig)	Eitrige Mandelentzündung, Durchfall mit Fieber	antibakterielle Wirkung (verschreibungspflichtig)

Vorsicht Plagiate:
Günstige Arzneimittel im Ausland und im Internet können gefälscht sein, oft mit geringer bis zu starker Wirkung oder Beimischungen.

MALARIA

hibbe
FACHÄRZTE FÜR ALLGEMEINMEDIZIN
Dr. med. Helena Hibbe | Hendrik Hibbe

A. Expositions-prop

Mückenmittel für Haut + Kleidung auf DEET-Basis, körperbedeckende helle Kleidung, Moskitonetze (s. S. 4, mückensichere Unterkunft)

B. Medikamentöse Prophylaxe für Hochrisikogebiete

Medikament	Dosierung	Einnahmezeitraum
ATOVAQUON + PROGUANIL (z. B. Malarone®)	1 Tablette/ Tag (nach einer Hauptmahlzeit)	ein Tag vor, während und 7 Tage nach Aufenthalt im Malariagebiet (Erwachsene mit >40 kg)
DOXYZYKLIN monohydrat 100 mg	1 Tablette / Tag (mit viel Flüssigkeit, am besten während einer Mahlzeit einnehmen)	1-2 Tage vor, während und 4 Wochen nach Aufenthalt im Malariagebiet

Für Kinder gelten andere Dosierungen! Doxyzyklin ist für Kinder nicht geeignet!

C. „Stand-by" - Therapie für Niedrigrisiko-gebiete und Langzeitaufent-halte

Die alleinige Mitnahme eines Malariamittels als „Stand-by"-Therapie ohne prophylaktische Medikamenteneinnahme kann nach Rücksprache mit dem Arzt bei kurzfristiger Malariaexposition (einzelne Tage) oder bei Reisen in Gebiete mit niedrigem Malariavorkommen erfolgen. Das Medikament soll nur zur Therapie einer Malaria mitgeführt werden.

Medikament	Dosierung für Erwachsene
ATOVAQUON + PROGUANIL (z. B. Malarone®)	An drei aufeinanderfolgenden Tagen pro Tag je 4 Tabletten als Einmaldosis
RIAMET® Artemether /Lumefantrin	Wechselwirkung mit Chinin/Mefloquin und anderen Medikamenten; nicht bei Herzerkrankungen anwenden. Zu Beginn 4 Tabletten, nach 8, 24, 36, 48 und 60 Stunden jeweils 4 Tabletten

Die „Stand-by"-Therapie ersetzt die ärztliche Untersuchung nicht!

Schwangere dürfen die hier genannten Medikamente nicht einnehmen! Es sollte Rücksprache mit einer Tropenärztin / einem Tropenarzt erfolgen.

Bei niedrigem/mittlerem Risiko empfiehlt sich die Mitnahme eines „Stand-by" - Notfallbehandlungsmedikamentes (C) (s. Tabelle).